

PRESSEINFORMATION

15. November 2019

Buchneuerscheinung: » Kaiserin Elisabeth und ihr Ungarn «

Neue Erkenntnisse über Sisis Beziehung zu Ungarn und dem ungarischen Volk anhand bislang nicht ausgewerteter ungarischer Originalquellen

Elisabeths Ungarnliebe ist legendär und von vielen Mythen umrankt, die einer näheren Untersuchung oft nicht standhalten. Die ungarische Öffentlichkeit pflegt gerne das Bild der ritterlichen Nation, die die unglückliche »Sisi« auf Anhieb liebevoll in ihrer Mitte aufgenommen hat. Diese habe daraufhin aus Dankbarkeit – sich gegen den eigenen Ehemann stellend – für Ungarn Partei ergriffen. Tatsache ist aber, dass die Ungarn bei Kaiser Franz Josephs Verlobung seiner Braut im günstigsten Fall neutral gesinnt waren. Was sollte man auch von einer Frau halten, die in den Augen der Ungarn ein »Ungeheuer« geheiratet hatte? Kaiserin Elisabeth und die Ungarn fanden letztlich ihren Weg zueinander, wenn auch nicht auf Anhieb und nicht so schnell, wie es meist dargestellt wird.

Die Historikerin und gebürtige Ungarin Beatrix Meyer hat es sich zur Aufgabe gemacht, die wichtigsten Berührungspunkte zwischen der legendären Kaiserin und den Ungarn aufzuzeigen und einige Mythen auszuräumen. Dazu hat sie zahlreiche, bislang noch nicht erschlossene und ins Deutsche übertragene Quellen und Dokumente aus den ungarischen Archiven aufgearbeitet.

Beatrix Meyer

Kaiserin Elisabeth und ihr Ungarn

264 S., Paperback, 22,90 Euro

Jetzt kostenloses Rezensionsexemplar anfordern

unter: presse@allitera.de